X-pand into the Future

eurex *rundschreiben 108/09*

Datum: Frankfurt, 9. Juni 2009
Empfänger: Alle Handelsteilnehmer der Eurex Deutschland und Eurex Zürich sowie Vendoren

Mobistar: Sonderdividende

Kontakt: Funktionales Helpdesk Aktien- und Aktienindexprodukte, Tel. +49-69-211-1 12 10

Zielgruppe:

- Front Office/Handel
- Middle + Backoffice
- Revision/Security Coordination

Anhänge:

Keine

Zusammenfassung:

Die Hauptversammlung der Gesellschaft Mobistar hat am 6. Mai 2009 zusätzlich zu der ordentlichen Dividende von EUR 2,90 je Aktie die Ausschüttung einer Sonderdividende von EUR 1,65 je Aktie beschlossen.

Die Sonderdividende führt zu einer Anpassung der bestehenden Serien der Eurex-Option auf Aktien der Mobistar (MOS) und des Eurex-Aktien-Futures-Kontrakts auf Aktien der Mobistar (MOSF).

Ferner wird die Standardkontraktgröße des Eurex-Aktien-Futures-Kontrakts auf Mobistar von 50 auf 100 erhöht.

Ex-Tag ist der **11. August 2009**.

Dieses Rundschreiben enthält eine Beschreibung des Anpassungsprozedere.

eurex

Eurex Deutschland
Neue Börsenstraße 1
60487 Frankfurt/Main
Postanschrift:
60485 Frankfurt/Main
Deutschland

T +49-69-211-1 17 00
F +49-69-211-1 17 01
customer.support@
eurexchange.com
Internet:
www.eurexchange.com

Geschäftsführung:
Thomas Book, Thomas Lenz,
Michael Peters, Andreas Preuß,
Peter Reitz, Jürg Spillmann

ARBN: 101 013 361

Mobistar: Sonderdividende

Maßnahme:
Ausschüttung einer Sonderdividende von EUR 1,65 auf Aktien der Gesellschaft Mobistar

Letzter Cum-Handelstag:
10. August 2009

Ex-Tag:
11. August 2009

Einbezogene Produkte:
MOS/MOSF

Verweis auf zugrunde liegendes Regelwerk:
Kontraktspezifikationen für Futures-Kontrakte und Optionskontrakte an der Eurex Deutschland und Eurex Zürich, Ziffer 1.6.7 (2) und Ziffer 2.6.10.1 (2).

Die aktualisierten Kontraktspezifikationen werden ab dem Ex-Tag auf der Eurex-Website eingestellt unter dem Pfad:

www.eurexchange.com > Dokumente > Regelwerke

Anpassung der ISIN:

Die ISIN der Mobistar-Aktie (BE0003735496) bleibt unverändert.

Änderung der Standardkontraktgröße:
Ab dem Ex-Tag wird die Standardkontraktgröße des Eurex-Aktien-Futures-Kontrakts von bisher 50 auf 100 erhöht.

Prozedere:

Ermittlung des Anpassungsfaktors (R-Faktor)

Als Basis für die Anpassung dient der Schlussauktionspreis der Mobistar-Aktie an der NYSE Euronext Brüssel am letzten Cum-Handelstag, dem 10. August 2009:

S1	Schlussauktionspreis der Aktie Mobistar
S2	S1 minus Sonderdividende
R-Faktor	S2/S1

Optionen

1. Anpassung der Basispreise und Kontraktgrößen

Die bestehenden Basispreise werden mit dem R-Faktor multipliziert.

Die Kontraktgröße wird durch den R-Faktor dividiert.

Die Versionsnummer der bestehenden Serien erhöht sich um 1.

Die angepassten Basispreise und Kontraktgrößen werden unmittelbar nach Handelsschluss des letzten Cum-Handelstages über das Fenster **Market Supervision Messages** bekannt gegeben.

Neue Serien mit der Standardkontraktgröße 100 und der Versionsnummer 0 werden mit Wirkung zum Ex-Tag eingeführt.

Alle bestehenden Orders und Quotes werden nach Handelsschluss am letzten Cum-Handelstag gelöscht.

Falls am letzten Cum-Handelstag nach Handelsschluss keine offenen Positionen bestehen, erfolgt keine Anpassung.

2. Ausübungen

Bei Ausübung einer angepassten Serie findet grundsätzlich ein Barausgleich für den nicht ganzzahligen Teil der neuen Kontraktgröße statt.

Bei angepassten Serien ab der Version 2 kann es zu Abweichungen im Lieferprozess kommen. Im Report RPTTA111 (All Active / Inactive Series) sind die Teile der Kontraktgröße dargestellt, für welche bei der Ausübung einer angepassten Serie ein Barausgleich stattfindet.

Futures

1. Anpassung der Kontraktgröße und Variation Margin

Die Anpassung erfolgt mit demselben R-Faktor wie für die Optionen.

Zum Ausgleich der Berechnung der Variation Margin des darauffolgenden Börsentages werden die Settlement-Preise vom letzten Cum-Handelstag mit dem R-Faktor multipliziert.

Die neue Kontraktgröße errechnet sich wie folgt:

Kontraktgröße neu = Kontraktgröße alt / R-Faktor

Alle bestehenden Orders und Quotes werden nach Handelsschluss am letzten Cum-Handelstag gelöscht.

2. Einführung eines neuen Kontrakts

Es wird ein neuer Kontrakt eingeführt auf Mobistar-Aktien mit der neuen Standardkontraktgröße 100 und dem neuen Kürzel MOSG.

Der genaue Einführungszeitpunkt wird über das Fenster **Market Supervision Messages** bekannt gegeben.

Sobald der neue Kontrakt zum Handel zur Verfügung steht und keine Serien mit offenen Positionen im ursprünglichen Kontrakt auf Mobistar-Aktien (MOSF) mehr vorhanden sind, wird der Handel in diesem Kontrakt ausgesetzt und eingestellt.

Falls für den ursprünglichen Kontrakt auf Mobistar (MOSF) am letzten Cum-Handelstag nach Handelsschluss keine offenen Positionen bestehen, erfolgt keine Anpassung.

gez. Thomas Lenz gez. Manfred Weber

Frankfurt, 9. Juni 2009